

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Der Geschmack der Güte Gottes

2. Singener Vesperkirche hat ihre Tür für Jedermann weit geöffnet / von Stefan Mohr

18. JANUAR 2017

WOCHE 3
SI/AUFLAGE 32.923
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Steißlingen wird auch 2017 wachsen	Seite 3
Mit sozialen Themen in den Wahlkampf	Seite 10
TuS Steißlingen gewinnt mit 30:28	Seite 15
Hans-Peter Jehle wird Alefanz 2017	Seite 13
Die Creme de la Creme des Kabarets	Seite 28

ZUR SACHE:



Kulturdebatte

OB Bernd Häusler kündigte für 2017 eine Kulturdebatte in Singen an. Kostenpunkt 45.000 Euro. Am 21. Februar entscheidet der Gemeinderat über den Moderator. Spätestens im Frühjahr 2018 sei der Prozess abgeschlossen. Im Anschluss würde man etwa den Zuschuss für die Kulturträger neu festlegen, so Häusler, der Kultur erneut als »weichen Standortfaktor« anpries. Wie kontrovers eine solche Kulturdebatte werden könnte, zeigt das Beispiel des Kulturzuschusses für die Südwestdeutsche Kunststiftung Musuem Art & Cars 1, die mit 9 zu 4 Stimmen 2017 60.000 Euro beträgt. Denn versteht man Teile der SPD-Fraktion richtig, wäre diesen ein Bilderdepot lieber als ein Museum wie das MAC1.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Die Sonne ließ am Dienstag die Lutherkirche in ganz besonderem Glanze erstrahlen. Fast könnte man vermuten, der Grund sei: Das Gotteshaus hat seit Sonntag für die 2. Singener Vesperkirche ihre Herzen und Türen zum Gastmahl am Wege für Jedermann weit geöffnet. Denn wie Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh in der Festpredigt des ökumenischen Eröffnungsgottesdienst erklärte, sei man Gott nahe, wenn man teile.

Und geteilt wird das Brot bei der Vesperkirche nicht nur symbolisch. Bis Sonntag, 29. Januar, wird ganz im Sinne von Jesus Christus an 22 Tischen in der Lutherkirche zusammen gegessen. »Denn was uns satt macht, kommt von Gott«, so Pfarrerin Andrea Fink. Zur Eröffnung waren dies an leiblichen Speisen: Roulade, Spätzle und Rotkraut, eine Suppe und ein Stück leckeren Kuchen – natürlich gibt es auch täglich wieder ein vegetarisches Gericht.

Der Geschmack der Güte Gottes – seine Barmherzigkeit – ist auch bei der Vesperkirche 2017 wieder spürbar und mit Händen greifbar. Die gelöste Stimmung, strahlende Gesichter und auch die ansteckende



Auch am Dienstag waren die Tische bei der 2. Singener Vesperkirche voll besetzt.

swb-Bild: stm

Freude der Helfer – täglich sind 50 Mitarbeiter in grünen Schürzen unterwegs – ist ein Fest im Alltag. Schließlich ist aus der Vision wiederholte Wirklichkeit geworden.

Möglich ist dies durch die insgesamt 600 Mitarbeiter, die von den Tagesleitern Joachim Hager und Gaby Rheinberger koordiniert werden. Extra für die Vesperkirche hat sich Rheinberger drei Wochen Urlaub genommen, denn täglich sei sie bis zu zwölf Stunden im Einsatz, wie sie im Gespräch mit dem WOCHENBLATT ver-

rät. Nach der Essenszeit geht es zu Georg-Fischer, wo in diesem Jahr gespült wird. Ihr Einsatz für die Vesperkirche ist beispielhaft für die vielen hundert anderen Helfer.

Durch den Ausbau aller Kirchenbänke sei die Situation in diesem Jahr deutlich entspannter, so Rheinberger. Die Mittagsgäste müssten nicht warten. Dennoch sei der Zuspruch aus der Bevölkerung groß. Gaby Rheinberger ist es wichtig zu betonen, dass in der Vesperkirche jeder zum Essen willkommen sei, nicht nur Men-

schen mit schmalem Geldbeutel.

Ganz im Worte seiner Predigt, seinen Nachbarn zu entdecken, nahm etwa Landesbischof Cornelius-Bundschuh am Sonntag neben mehreren Gästen der Singener Tafel Platz. Denn die Vesperkirche ist ein versöhnlicher Treffpunkt für alle Schichten der Gesellschaft. Fremde kennenzulernen und deren Geschichten zu hören, während man gemeinsam speist. Dabei muss man manchmal, wie der Landesbischof trefflich formuliert, den Griesgram anstupsen,

damit auch dieser mitmacht. Denn in allen Menschen stecke Trägheit, Rechthaberei und Egoismus, den es zu überwinden gilt.

Die Vesperkirche ist bis zum 29. Januar täglich ab 11.30 Uhr geöffnet. Zwischen 12 Uhr und 14 Uhr ist Essenszeit.

Mehr Fotos zur Eröffnung der Vesperkirche auf <http://www.wochenblatt.net/wb-bewegt/bildergalerien/2017/januar/album/eroeffnung-der-vesperkirche-singen/>

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Radolfzell

Radolfzell feiert

... und die ganze Region feiert mit

Die ersten 500 Stück gingen weg wie warme Semmeln: Im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt Radolfzell nutzte das WOCHENBLATT die Gunst der Stunde, um seine druckfrische Sonderbeilage »750 Jahre Radolfzell«, die anlässlich des 750. Geburtstages der Stadt publiziert wurde, zu präsentieren. 100 Veranstaltungstage verteilen sich auf den Zeitraum von Januar bis Oktober. Oder anders formuliert: 750 Stunden Programm warten auf die Besucher der großen Stadtsaule. Auf 24 Sonderseiten wirft das

WOCHENBLATT einen ersten Blick auf das Jubeljahr. Stellt tolle Bürgerprojekte vor, wie etwa das Mittelalterbürgerfest der Freyen Reichsritterschaft Sankt Georgenschild oder das Lebend-Schachspiel im Radolfzeller Ortsteil Möggingen.

Das vollständige Programm findet sich in unserer Sonderbeilage sowie online unter radolfzell.wochenblatt.net oder www.waswannwo.tips/radolfzell. Alle Infos sind so mit einem Klick erreichbar.

Matthias Güntert
guntert@wochenblatt.net

Steißlingen

19 Millionen Euro

Zweitgrößter Haushalt seit 10 Jahren

Den mit rund 19 Millionen Euro zweitgrößten Haushalt der letzten 10 Jahre verabschiedete der Steißlinger Gemeinderat am Montagabend. Dazu nahm Bürgermeister Artur Ostermaier zu Beginn persönlich sehr engagiert Stellung. Folgende fünf Themen sind von besonderer Bedeutung für die Gemeinde: 1. Betreuung und Bildung, 2. die weitere wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung, 3. Ausbau und Verbesserung der Infrastruktur, 4. Integration der Flüchtlinge, 5. Natur, Umwelt, Klima und Energie. Das Ge-

samtvolumen des Verwaltungshaushalts 2017 steigt dabei gegenüber dem Vorjahr um 1.194.400 Euro. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt liegt bei 1.365.800. Die Zuführungen der Vorjahre werden nicht mehr erreicht. Die Gewerbesteuer wurde mit zwei Millionen Euro veranschlagt. Im Haushalt ist die Sanierung der Seeblickhalle ebenso wie die Verkäufe von Grundstücken im Gewerbegebiet »Vor Eichen«, dem Baugebiet »Beurenstraße« und die Erweiterung des Helianthum. Lutz Ehrhardt

👉 LETZTE MELDUNG

Ostermaier tritt nicht mehr an

Am Ende der Gemeinderatssitzung in Steißlingen am Montagabend gab Bürgermeister Artur Ostermaier bekannt, dass seine Amtszeit als Bürgermeister von Steißlingen am 15. Januar 2018 nach 40 Jahren endet und er zu einer weiteren Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung steht. Aus diesem Grund steht im Herbst diesen Jahres eine Bürgermeisterwahl an.

Das WOCHENBLATT wird über die Entscheidung von Bürgermeister Artur Ostermaier noch ausführlich berichten.

Lutz Ehrhardt

- Anzeige -

Der schnelle Kredit

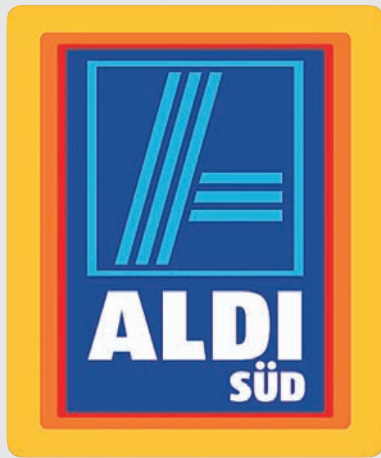
InterPfund

Pfandkredit & Goldankauf
Ihr Leihhaus in Singen

Singen

REDDY IN ERSTER REIHE

Die Küche hat das Auto als der Deutschen liebstes Kind abgelöst, sagt Michael Brier. Es ist aber mehr Zufall, dass sein Reddy-Küchenstudio nun im ehemaligen Smart-Center in Singen eröffnen konnte. Das Plus an Parkplätzen und ein Standort, der ins Auge sticht, waren die Argumente dafür. Mehr auf Seite 7.



Orsingen-Nenzingen

PRAKTISCH BIO

Bio ist »in«. Und das ist gut so. Riegel Bioweine profitiert von dem allgemeinen Trend und kann daher sein Unternehmen in Orsingen-Nenzingen im Raum Stockach kontinuierlich ausbauen. Zu Jahresanfang wurde die neue Lagerhalle in Orsingen in Betrieb genommen. Ökologisch, praktisch, gut. Mehr auf Seite 9.

Wir lackieren alles.
Außer Fingernägel.

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

Singen

Neuwahl bei Grünen Ortsvorstand lädt auf 26.1. ein

Am Donnerstag, 26. Januar, findet im Stadtgartencafé um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Singener Ortsverbandes der Grünen statt. Auf der Tagesordnung steht neben dem Rechenschaftsbericht des Ortsvorstandes und des

Kassiers, auch der der Stadtratsfraktion. Ebenfalls wird der Ortsvorstand der Singener Grünen neu gewählt. Zudem wird sich der Kandidat für die Bundestagswahl im Herbst, Martin Schmeding, vorstellen.

redaktion@wochenblatt.net

Ramsen



»Dini Seel ä chli lo bambälä la«. Das »MaRaBu Sängerquartett« Gottlieb Ruh, Bernhard Ruh, Walter Kübler und Felix Ruh (von links) sang sich in die Herzen der Besucher. Ganz rechts am Akkordeon Daniel Ruh.
swb-Bild: hz

Freche Sprüche Ausverkauftes »MaRaBu«-Chränzli

Kürzlich präsentierte der Männergesangsverein »MaRaBu« in der Ramsener Aula ein viergängiges Unterhaltungs Menü vom Feinsten. Als Vorspeise gab es Lieder und Hymnen zur Heimat und im Hauptgang zogen die munteren Sänger mit Rucksack und Klampfe (Gitarre) in die Ferne. Sie sangen vom Rhein, von den Reben, sie gönnten sich eine Verschnaufpause und sie würdigten die malerische Hegaulandschaft. Der ultimative Männerchor würzte seine Darbietungen mit coolen und lockeren Sprüchen und sorgte mit Showeinlagen für eine Mega-Stimmung in der Aula. Der Einakter »Die Simulanten« im Anschluss war Nahrung für die Lachmuskeln und zum Dessert coverten die Lokalmatadore »Duo Sommertraum« mit Leidenschaft und Harmonie die besten deutschen Schlagercharts der 70iger-, 80iger- und der 90iger-Jahre. Das Publikum in der bis zum letzten Platz gefüllten Ramsener Aula feierte ihren Männerchor. Den Abend moderierte Präsident Hans Graf. Das Motto der Unterhaltung lautete »wandern, ach wandern«. Der Männerchor, unter der Leitung von Gottlieb Ruh eröffnete mit »Heimat, rau-

schen die Quellen« und erzählte mit dem Lied »Die alten Straßen noch« von einem Wandergesellen, der nach langer Zeit in seine Heimat zurückkehrte. Den einfühlsamen Solopart sang Gottlieb Ruh für seinen erkrankten Sängerkameraden. Nach Ruh's Eigenkomposition »In der Heimat ist es schön« hörten die Besucher das Stimmungslid »Alls was bruuchsch isch Liebi«. Die ganze Aula sang mit den Solisten Stefan Neidhard und Max Höhener, begleitet am Akkordeon von Daniel Ruh und Beat Rüedi am Keyboard. Im zweiten Teil sang der Männerchor mit dem »Rennsteiglid« und führte das Publikum zu den Weinbergen von Vater Rhein. Beim edlen Rebsaft ruhten die Sänger aus und sangen »Dini Seel ä chli lo bambälä la«. Mit diesem Jodelohrwurm von Ruedi Bieri sang sich das »MaRaBu Sängerquartett« Gottlieb Ruh, Bernhard Ruh, Walter Kübler und Felix Ruh in die Herzen der Besucher. Das Publikum tobte, klatschte begeistert im Rhythmus und bot eine lautstarke Chorunterstützung. Der Männerchor MaRaBu beendete seine Performance mit dem Lied »Mein Hegau«.

Achim Holzmann

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Nachbarschaftshilfe in der Südstadt

Eine gute Nachbarschaft ist viel wert. Noch besser ist, wenn sich Nachbarn gegenseitig helfen. Es gibt ganz viele unterschiedliche Wege, wie man sich gegenseitig helfen kann: Schnee schieben, für die Nachbarin einkaufen, zum Kaffee oder Grillen einladen, mit dem Hund gehen, die Katze füttern oder eine Glühbirne auswechseln. In diesem Sinne lädt die Südstadtinitiative »Stark im Süden« alle Südstadtbewohner herzlich zu einem ersten Austauschtreffen

ein. Eingeladen sind alle, die sich über eine gegenseitige Hilfe aus der Nachbarschaft freuen, egal ob sie Hilfe suchen oder Unterstützung anbieten möchten. »Stark im Süden« hofft auf viele gute Ideen und viele interessierte Menschen aller Altersgruppen. Das erste Treffen zur Nachbarschaftshilfe ist am Donnerstag, 26. Januar, um 15 Uhr im Siedlerheim in der Worblinger Straße 67 bei Kaffee und Kuchen.

redaktion@wochenblatt.net

www.aktivoptik.de

aktivoptik

Zehn-sation

Große Auswahl an
Marken-Fassungen

JE 10€*

Levi's

H.I.S.

ESPRIT

Daniel Hechter statt 189,00€

Red Bull statt 149,90€

*Angebot gilt in Verbindung mit unseren Brillengläsern. Einstärkenglas ab 10 €. Gleitsichtglas ab 50€.

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten und Gutscheinen. Bei den o.g. Fassungen handelt es sich um Auslaufmodelle. Nur gültig solange der Vorrat reicht! Einige Fassungen (z.B. Randlos-Fassungen) sind nur mit 1.6er Gläsern verglasbar. Gläser zu o.g. Preis nur mit eingeschränkter Lieferbereichen erhältlich.

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 78224 Singen 07731.8 35 04 15

Neue Ausbildungskurse:

- Vorbereitungskurs zur Betreuung dementiell erkrankter Menschen in Altenpflegeheimen

Start: Montag, 30. Januar 2017 danach
Mittwoch und Donnerstag 18.30 – 21.30 Uhr

Info und Anmeldung:
Die Johanniter,
Tel. 0 77 31 / 998 30 (Herr Scheu)
E-Mail: erich.scheu@johanniter.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

HERTRICH
METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Herzhafte Krakauer mit Kümmel verfeinert 100 g	0,98	
Pfälzer Leberwurst im Ring / oder als Vesperscheibe im Kunstdarm 100 g	0,90	
Hohentwieler Schinkenspeck mild gesalzen, gut geräuchert / als Vesperscheiben oder dünn aufgeschnitten 100 g	1,68	
Landjäger für den leckeren Snack das Paar	1,10	
Schweinebauch frisch oder aus der Lake gesalzen 100 g	0,69	
Geschnetzeltes vom Schwein mager, handgeschnitten / auch als schnelle 5-Minuten-Pfanne 100 g	1,00	
Schweinefilet schöner Zuschnitt 100 g	1,59	
Hähnchen-Brustfilet mager, einzeln geschnitten 100 g	1,10	

Handwerkstradition
seit 1907

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST
BVERA
AD A

KARTENVORVERKAUF im WOCHENBLATT für
NARRENSPIEGEL 6.0

Besuchen Sie den NARRENSPIEGEL 6.0
der Poppele-Zunft Singen
am Freitag, 10.02. und Samstag, 11.02.2017
in der Stadthalle Singen
(Einlass ab 18.30 Uhr)

NEU: Beginn 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf ab 18.01.2017
beim Singener WOCHENBLATT, bei der
Touristinfo in der Marktpassage oder
in der Stadthalle oder online über
www.stadthalle-singen.de

Es erwartet Sie:
- ein gestrafftes, kurzweiliges Programm
- ab ca. 23 Uhr Party in der
»reif & sexy Bar« mit Musik, Tanz
und guter Laune

NARRENSPIEGEL 6.0
60 Jahre

Singen



Das niederländische Duo »Stenzel und Kivits«.

Noch Karten für Neujahrsempfang

Für den Neujahrsempfang der Stadt Singen am Freitag, 20. Januar, um 19 Uhr in der Stadthalle gibt es noch Karten. Das teilte das Kultur und Tourismus Singen mit. Oberbürgermeister Bernd Häusler lädt ein. Neben seiner Rück- und Vorschau sorgt das mehrfach preisgekrönte niederländische Duo »Stenzel und Kivits« mit Musik-Comedy für Unterhaltung auf der Bühne. Zur Begrüßung spielt die Dieter-Rühland-Band. Die Stadtverwaltung bewirtet die Gäste nach dem Bühnenprogramm im Foyer der Stadthalle. Platzkarten für den Neujahrsempfang sind für eine Reservierungsgebühr von jeweils drei Euro in den Büros der Tourist Information Singen, der Stadthalle oder der Marktpassage, erhältlich. Pro Person werden maximal zwei Karten ausgegeben. Der Erlös fließt als Spende der Vesperkirche Singen.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Steißlingen wird auch 2017 wachsen

Pressegespräch mit Bürgermeister Artur Ostermaier

Wie das in den letzten Jahren so üblich war, hatte Steißlingens Bürgermeister Artur Ostermaier auch 2017 nach dem Jahreswechsel zum Pressegespräch eingeladen. Dabei stellte er gleich zu Beginn fest, dass viele Themen, die das neue Jahr begleiten werden, auch 2016 bereits auf der Agenda standen. Dazu gehört an prominenter Stelle die Integration von Flüchtlingen. Zur Zeit leben 35 Flüchtlinge in Steißlingen und im laufenden Jahr werden noch einmal 10 bis 12 Personen dazukommen. Vor allem Dank des Einsatzes des örtlichen Helferkreises macht die Integration der Menschen gute Fortschritte. Die Leser des WOCHENBLATTES können das an einem kleinen Beispiel gut selbst beurteilen: Die Flüchtlinge haben in Teilen des Dorfes das Austragen der Zeitung übernommen und seither ist das WOCHENBLATT mittwochs pünktlich im Briefkasten. Mit den wachsenden Kinderzahlen steigt der Betreuungsbedarf, dem die Gemeinde mit dem Neubau des Kinderhauses und der Erweiterung des katholischen Kindergartens »St. Elisabeth« begegnen will. Dabei betonte der Bürgermeister, dass 2016 bereits 1,1 Millionen Euro für die Betreuung erforderlich waren. Tendenz steigend.

Auch das Thema Windkraft vom Kirmberg dürfte wieder, diskutiert werden. Als Beitrag zur Energiewende steht der Gemeinderat nach wie vor zu diesem Projekt. In puncto Energiewende wird auch über einen etwa 15 Hektar großen Solarpark im Bereich »Stockwiesen« zu reden sein. Das neue Verkehrskonzept mit flächendeckender 30 km/h-Zone ist allgemein positiv aufgenommen worden. Der Antrag auf durchgehende 40 Km/h Bereiche für die Landes- und Kreisstraßen wurde gestellt. Zur weiteren Erhöhung der Verkehrssicherheit werden demnächst sog. »Smileys« installiert. Auch die Überwachung des ruhenden Verkehrs in der



Steißlingens Bürgermeister Artur Ostermaier blickt optimistisch in das Jahr 2017.

swb-Bild: le

deshalb wird über die Erschließung eines weiteren Neubaugebietes im »Tal« nachgedacht. Einfamilien- Doppel- und Rei-

Betriebe ansiedeln. Sorgen bereitet die geplante Sanierung der Seeblickhalle, da die Frage des Brandschutzes immer noch nicht geklärt ist. Im Bereich der E-Mobilität richtet die Gemeinde im Bereich des Bauhofes eine zunächst kostenlos zu nutzende Elektrotankstelle ein. Außerdem werden zwei moderne E-Autos für die Bereiche Bauhof und Schule angeschafft. Mit einem großen Fest feiert die Gemeinde vom 25. bis 28. Mai das 25-Jährige Bestehen der Partnerschaft mit den französischen Freunden aus Saint Palais sur Mer. Außerdem steht im Jahr 2017 noch zwei wichtige Wahlen ins Haus. Neben der Bundestagswahl werden im Oktober/November die Steißlinger zudem zur Bürgermeisterwahl aufgerufen. Abschließend sprach Bürgermeister Ostermaier den Bürgern der Gemeinde für deren vielfältige Aktivitäten zum Wohle der ganzen Dorfgemeinschaft, besonders im ehrenamtlichen Bereich, hohes Lob und Anerkennung aus. Gemeinsam könne die lange Agenda 2017, für die unter dem Strich die Summe von rund 19 Millionen Euro stehe, erfolgreich abgearbeitet werden.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net



Ortsmitte soll zeitnah in Angriff genommen werden. Die Nachfrage nach Wohnbauflächen von einheimischen Bewerbern ist nach wie vor groß,

henhäuser sollen dort erstellt werden. Auch bei den Gewerbeflächen bleibt die Nachfrage groß. Im Gebiet »Vor Eichen« werden sich in Kürze drei neue

Steißlingen



Störchen eröffnen Steißlinger Fasnet.

swb-Bild: le

»Etz mol langsam« Störche starten in die Fasnet 2017

»Endlich stomme wieder alle a dem schöne Fleck, vor unsrem Störchebrunne am Ochseeck und des kann für uns nur eins bedeute, das mir heut die Fasnet einleute«. Mit diesen Worten ihres Zunftmeisters Markus Löffel startete die Steißlinger Störchenzunft am vergangenen Freitagabend in die Fasnet 2017, die unter dem Motto »Etz mol langsam« steht. Viel Zeit wollte man sich, in Anbetracht der ungemütlichen Witterung dann im Freien doch nicht lassen. Nachdem sich Störche, Seejungfrauen, Holzer, Seeriedwieber und Seestrueli alle um den Narrenbrunnen herum versammelt hatten und den über dem Kirmberg wunderschön groß und gelb aufgegangenen Mond mit einigen kräftigen »Narri-Narro-Rufen« begrüßt hatten, zog man schnell in das FC Clubheim zur öffentlichen Narrensitzung. In gemütlicher Runde wurde

hier die erste öffentliche Narrenversammlung gefeiert. Im Mittelpunkt stand dabei natürlich die Verleihung zahlreicher Orden. Den Verdienstorden der Störchenzunft erhielten: Petra Grmas, Simone Jaiter, Christine Kiefer, Stephanie Knobelspies, Bernd Schönenberger, Ilona Schönenberger, Lisa Schwarz, Raphael Siebrecht, Anna Siek und Fabian Tröndle. Mit dem Großen Verdienstorden der Störchenzunft wurden Roland Hirt und Achim Sauer ausgezeichnet. Zum Ehrennarren der Störchenzunft wurde Karl-Max Schönenberger ernannt. Den Verdienstorden der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in Gold erhielten Thomas Kuppel, Sina Löffel und Siegfried Zernig. Die Ehrennadel der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in Silber erhielten Joachim Korherr, Christel Löffel und Kornelia Löffler. Wolfgang Hertrich wurde für seine Verdienste

um die Fasnet mit der Ehrennadel der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in Gold geehrt und Sandra Bichsel erhielt den Dackelorden der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in Gold. Im Anschluss daran wurde der Narrenfahrplan für die diesjährige Fasnet durchgesprochen. Er bietet ein volles Programm und wird den Narren, auch unter dem Motto »Etz mol langsam« so einiges abverlangen. Am Freitag, 17. und Samstag, 18. Februar, jeweils um 19.30 Uhr gibt es den 22. Narrenspiegel in der Seeblickhalle. Am Schmotzige Dunschtig wird gegen 10.45 Uhr das Rathaus erstürmt und die Geschäfte übernommen. Um 14 Uhr startet der Narrenbaumumzug durch das Dorf mit dem Stellen des Narrenbaums durch die Holzer. Um 19 Uhr beginnt der Hemdglonkerumzug mit anschließendem Narrentreiben in der Seeblickhalle. Lutz Ehrhardt.

thüga aktuell

Thüga Energie mit neuem günstigen Erdgas-Angebot Sparen Sie jetzt mit „Thüga FixGas“



Verstehen sich als Partner der Kunden: Die Mitarbeiter des Kundencenters in Singen Ornella Salvati, Sascha Buske und Sybille Kornmayer sowie Regiocenter-Leiter Karl Mohr (v. li.).

Mit preisattraktiven Produkten und passenden Serviceleistungen Energieversorgung einfach und fair gestalten – dieses Ziel verfolgt die Thüga Energie als regionaler Energieversorger im Hegau und im westlichen Bodenseegebiet bereits seit Jahrzehnten.

Mehr für die Kunden

Mit dem neuen Festpreis-Angebot »Thüga FixGas« lässt die Thüga Energie die Gaspreise für die Ver-

träge purzeln, deren Festpreisvereinbarung zum März 2017 endet. Der Vor-Ort-Versorger garantiert einen Erdgas-Festpreis (Arbeitspreis 5,12 ct/kWh, Grundpreis 11,90 €/Monat) bis 30.04.2018 – also über die nächsten zwei Winter hinweg (ausgenommen Änderungen bei Steuern, Abgaben und Umlagen). »FixGas ist das günstige Erdgas-Angebot, das von den meisten unserer Kunden genutzt wird«, erklärt Regiocenter-Leiter Karl Mohr von der Thüga Energie.

Mehr für die Region

Die Thüga Energie kann jedoch noch sehr viel mehr. Mit nachhaltigen Leistungen für die Region ist der Energieversorger Partner der Kunden und Kommunen und engagiert sich für eine zukunftsweisende und umweltschonende Energieversorgung – und das zu fairen Preisen. Neben persönlicher Beratung und Unterstützung zum Beispiel beim Heizungstausch oder der Gebäudesanierung helfen die Fachleute auch bei der Planung der Stromeigenerzeugung mit Photovoltaik. Natürlich zählt die Thüga Energie auch regionale Verantwortung zu ihren Aufgaben. Sie ist seit langem ein verlässlicher Partner für viele Vereine aus den Bereichen Bildung, Kultur, Soziales und Sport (insbesondere Jugendarbeit).

Mehr Leistung

Für ihr sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis und ihr regionales Engagement wurde die Thüga Energie wiederholt vom Energieverbraucherportal mit dem Siegel »Top-Lokalversorger« ausgezeichnet.

Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen

Tel.: 07731 5900-0
info-si@thuega-energie.de
www.thuega-energie.de



thüga
Energie
kann mehr.

Vereine

Singen

DRK
Rot-Kreuz-Kurs »Erste Hilfe Ausbildung«, Sa., 21.1., 8.30-17 Uhr. Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de. Unser Programm umfasst folgende neue Kurse: Yoga-Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Weitere Infos und Anmeldung: unter 07731/65700, www.drkk-kn.de.

MALTESER HILFSDIENST

Erste-Hilfe Fortbildung: neun Unterrichtseinheiten, 8.30-17 Uhr, ab 26.1. Infos und Anmeldung: 07731/72511, www.malteser-singen.de, ausbildung@malteser-singen.de.
NATURFREUNDE
Winterwanderung am Hohentwiel Sa., 21.1., 14 Uhr, Treffpunkt Torkel. Anmeldung: Tel. 07731/49050.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 21./22.1.2017:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst.
Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst.
»Schlosskapelle Langenstein«: kein Gottesdienst.
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:

»Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst; Kindergottesdienst im Nebenraum.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 21./22.1.2017:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr Abendmesse.
St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Termine

Trauercafé am Sa., 21.1., 18.2., 18.3., jeweils 15-17 Uhr, alt-katholischer Gemeindesaal St. Thomas, Singen, Freiheitstr. 9. Nähere Info im Pfarrbüro (07731/955235) oder bei Frau Barmet, Sauldorf (07578/2394).
AWO-Clubprogramm vom 19. - 25.1.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Quizrunde; 17-20 Uhr gemeinsames Kochen. Fr., 10-12 Uhr Frühstück. So., 15-19 Uhr Come together - dance together. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauengruppe; Mi., 14-17 Uhr Spaziergang Mettnau und Einkehr. Tagesstätte für psychisch Kranke. Infos unter Tel. 07731/9580-44.
Nächster Ausbildungskurs bei den Johannitern zur Betreuung demenziell erkrankter Menschen in Altenpflegeheimen am 30.1., Abendkurs jeweils mittwochs und donnerstags 18.30 - 21.30 Uhr, ca. 6 Monate. Infomaterial bei Ausbildungsleiter Erich Scheu, Tel. 07731/99830, erich.scheu@johanniter.de. Veranstaltungsort: Johanniter-Ausbildungszentrum, Zeltgelestr. 6, Singen.

Region

Termine für die Fastnacht

Viel Spaß verspricht die Fasnet 2017 mit zahlreichen Veranstaltungen. Höhepunkt ist etwa der »Schmotzige Dunschdig« am 23. Februar. Das WOCHENBLATT möchte in seiner Ausgabe vom Mittwoch, 8. Februar, die närrischen Termine aus der Region veröffentlichen. Darum bitten wir alle Zünfte, Vereine und Vereinigungen um Zusendung ihrer Fastnachtskalender bis Freitag, 27. Januar an mohl@wochenblatt.net.

Steißlingen

Wahlen beim Motorsportclub

Die Mitgliederversammlung des Motorsportclubs Steißlingen findet am Freitag, 27. Januar um 20 Uhr im Uhu-Gut Binder in Steißlingen-Schoren statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen.

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007*
(*kostenfrei)

Kabel-BW:
0800/8888112
(*kostenfrei)

Tierschutzverein:
07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil: 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
21./22.01.2017
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

Wir sind mehr als Ihre Bank...

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir begeistern – seit 1862.

Volksbank Konstanz

www.vobakn.de

SCHULER GmbH

Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)

- ✓ Verkauf von Münzen und Barren
- ✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Verliert Ihr Vermögen noch immer auf dem Sparbuch an Wert?

Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen!

Wir beraten Sie!

Singen
Eckehardstraße 35a (neben Orthopädie-schuhtechnik Ehrle)
Jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
von 14:30 - 17:30 Uhr

Konstanz
Katzgasse 13 (neben Volkshochschule)
immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus)
immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

www.schulergmbh.de

Jammern hilft nicht!

Info-Morgen: Mi., 18.1., 10 Uhr oder Info-Abend: Do., 19.1., 19.30 Uhr

Anmelden und bis zu 190 € sparen!

Nur gültig bis 31.01.2017

Holen Sie sich jetzt die nächste Generation gesunde Nahrung!

FREI VON:

- Fruktose, Laktose
- Gluten, Allergenen
- Chemie, Soja, E-Nummern
- Künstlichen Vitaminen
- Künstlichen Mineralstoffen
- Konservierungsstoffe

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Beratungstermin unter: **Telefon 077 33 - 99 69 770**

vegisano
cleanfood to go

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Fühl Dich **NEU**

INJOY Engen · Jahnstr. 47 · 78234 Engen
www.injoy-engen.de

© www.fitnesswerbung.com

Spenden



Spendenkonten bei der Gemeindekasse

Jugendfeuerwehr
50,00 € von einem ungenannten Spender
Kontostand: 50,00 €

Freiwillige Feuerwehr
50,00 € von einem ungenannten Spender
Kontostand: 50,00 €



Öffentliche Gemeinderatssitzung
Am Montag, den 23. Januar 2017, findet um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:
1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 12. Dezember 2016
2. Baugesuche und Bauvoranfragen
a) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage in Volkertshausen, Ob der Brunnenwiese 7, Flst.Nr. 2843
b) Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Volkertshausen, Leimgrube 7, Flst.Nr. 2827
c) Bauantrag zum Neubau einer Garage in Volkertshausen, Hauptstraße 37, Flst.Nr. 53
3. Beschluss der Satzung über den Bebauungsplan „Leimgrube - 1. Erweiterung“
4. Beschluss der Satzung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes „Fabrikgut“ - Teilaufhebung
5. Bekanntgaben des Bürgermeisters
6. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
7. Frageviertelstunde

Mit freundlichen Grüßen
Mutter, Bürgermeister

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

1 Steuerfestsetzung
Der Gemeinderat hat durch Haushaltssatzung vom 12.12.2016 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 festgesetzt auf **300 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und 350 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B)**
Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in derselben Höhe wie für das Jahr 2016 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugeworfen wäre.
Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2 Zahlungsaufforderung
Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2017 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, unter Angaben des Buchungszeichens an die Gemeindekasse Volkertshausen zu überweisen. Den Zahlungspflichtigen, die der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird die Steuer zur Fälligkeit vom Konto abgebucht.

3 Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese, durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeinde Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch beim Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, schriftlich oder zur Niederschrift erklärt werden. Der Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass die im Einheitswertbescheid oder im Grundsteuermessbescheid getroffenen Entscheidungen unzutreffend seien. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, das bedeutet, die Steuer ist auch bei Einlegen eines Widerspruchs fristgerecht an die Gemeindekasse Volkertshausen zu entrichten, § 80 Verwaltungsgerichtsordnung.

Volkertshausen, den 18. Januar 2017
Mutter, Bürgermeister

**ZWECKVERBAND
Gewerbegebiet Aachtal der Stadt Aach und der Gemeinde Volkertshausen**

EINLADUNG
zur **öffentlichen Sitzung** der Verbandsversammlung des Zweckverbands »Gewerbegebiet Aachtal« am **Donnerstag, 19. Januar 2017, 18.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Aach**

Tagesordnung Öffentlich
1. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 14.07.2016
2. Feststellung der Jahresrechnung für das Jahr 2015
3. Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2016
4. Beschluss des Haushaltsplanes für das Jahr 2017
5. Ausschreibung von Straßenbauarbeiten
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Severin Graf
Verbandsvorsitzender

Jagdpächter informieren

Rehkitz qualvoll zu Tode gebissen.
Einen Tag vor Heilig Abend wurde um die Mittagszeit ein Rehkitz total zerbissen im Feld unterhalb vom Reiterhof Turner Richtung Aussiedlung Münzer aufgefunden. Die Bisswunden erstreckten sich über den ganzen Körper. Man kann davon ausgehen, dass es sich hier um einen oder zwei größere Hunde handelt die das Kitz gehetzt und anschließend zu Tode gebissen haben. Es wird darauf hingewiesen, dass der Besitzer eines wildernden Hundes sich wegen eines Vergehens gegen das Tierschutzgesetz strafbar macht. In dem obigen Fall

wurde Anzeige gegen Unbekannt gestellt.
Wir bitten Sie daher um Mithilfe, bei entsprechenden Beobachtungen diese an das Bürgermeisteramt zu melden.

Energieberatung Kreis Konstanz

Die Energieagentur Kreis Konstanz führt für interessierte Bürger im Sitzungssaal des Rathauses Volkertshausen

am **Donnerstag, den 19. Januar 2017 von 16.00 – 18.15 Uhr**

eine kostenlose Energieberatung durch.
Wir bitten alle interessierten Bürger vorab einen Termin bei der Energieagentur Kreis Konstanz, Frau Buhl zu vereinbaren. Sie erreichen diese von 8.00 – 11.30 Uhr unter der Telefon-Nr. 07732/9391234.

Das BSZ Stockach lädt Eltern und Schülerinnen und Schüler herzlich ein zu einem
Infoabend für weiterführende Schularten
am Montag den **23.01.2017**, 19:00 Uhr
Der Abschluss der Haupt- Real- oder Werkrealschule steht bevor? Sie beschäftigen sich intensiv mit der Suche nach dem richtigen Übergang in das Berufsleben oder mit der Wahl einer weiterführenden Schule? Sie stecken eventuell in einer schulischen Krise und suchen nach Alternativen? Dazu will der Infoabend am Berufsschulzentrum Stockach wichtige Entscheidungshilfen geben. Wir informieren über folgende Schularten:
Berufsfachschule Wirtschaft EG13 (führt zur Fachschulreife)
Berufsfachschule Hauswirtschaft/BFPE EGO6 (führt zur Fachschulreife)
Kaufmännisches Berufskolleg I + II mit Übungsfirma EGO5 (führt zur Fachhochschulreife)
Technisches Berufskolleg I + II OG12 (führt zur Fachhochschulreife)
Wirtschaftsgymnasium Profil Wirtschaft G23/EG24 (führt zur Allgemeinen Hochschulreife)
Wirtschaftsgymnasium Profil Internationale Wirtschaft G23/EG24 (führt zur Allgemeinen Hochschulreife)

Informationsabend der Fachschule für Technik
Im September 2017 beginnt das neue Semester an der Fachschule für Technik (Technikerschule) mit den beiden Fachrichtungen Automatisierungstechnik / Mechatronik und Maschinentechnik. Für diese klassische Aufstiegsqualifikation kommen Absolventen mit mindestens 1,5 jähriger Berufserfahrung mit mechanischem, elektrotechnischem oder mechatronischem Ausbildungshintergrund in Frage. Falls Sie sowohl technisch als auch betriebsorganisatorisch in neuen oder erweiterten Aufgabenfeldern beruflich vorwärts kommen und Verantwortung übernehmen wollen, besuchen Sie uns beim Informationsabend am Donnerstag, den 19. Januar 2017 um 19:00 Uhr im Foyer der Hohenwiel-Gewerbeschule Singen, Uhlandstraße 27. Praxiserfahrene Lehrer werden Ihnen die Fachschule vorstellen und aktuelle Technikerschüler Erfahrungen und Tipps mitteilen.

Bewerbungsunterlagen können Sie dort oder auch noch bis **Ende Januar** im Sekretariat der Hohenwiel-Gewerbeschule Singen einreichen.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hgs-singen.de oder unter der Tel.: 077319571-0

Mülltermine

Montag, 23. Januar 2017
Biomüll
Donnerstag, 2. Februar 2017
Gelber Sack
Montag, 6. Februar 2017
Biomüll
Donnerstag, 9. Februar 2017
Blaue Tonne
Montag, 13. Februar 2017
Restmüll



Narrentreffen und Fahrpreise 2017
Folgende Fahrkarten können im Vorverkauf ab Montag, den 09. Januar 2017 im Musikgeschäft Lütke (Mühlhauserstrasse 5a, Volkertshausen) erworben werden:
21.01.2017 Nachtumzug in Wahlwies
Abfahrt 17.00 Uhr, Rückfahrt 01.00 Uhr, Ein Bus
Preis: 7,00 € pro Fahrkarte

19.02.2017 Umzug in Durbach
Abfahrt 9.00 Uhr, Rückfahrt 17.00 Uhr, Ein Bus
Preis: 12,00 € pro Fahrkarte

12.02.2017 Umzug in Riedöschingen
Abfahrt 11.00 Uhr, Rückfahrt 17.00 Uhr, Zwei Busse
Preis: 11,00 Euro inkl. Pin
ACHTUNG: Diese Karten & Pins sind erst **ab dem 30.01.2017** im Vorverkauf erhältlich.
!!Erinnerung an das Jugendschutzgesetz: Die Teilnahme an einem Nachtumzug ist erst ab 18 Jahren, oder in Begleitung eines Elternteils möglich!!

Zunftball 2017:
Für einen gelungenen Zunftball sind viele lustige, aufregende, kreative und spannende Programmpunkte die Voraussetzung. Wer also den Zunftabend mitgestalten möchte, darf sich gerne bei Volker Schädler (Tel. 1891) melden.

Förderverein Radsportverein

Generalversammlung
Am **Freitag den 20.01.2017** findet um **19:30 Uhr** die jährliche Generalversammlung in der Radsporthalle in Volkertshausen statt. Dazu sind alle Vereins- und Ehrenmitglieder sowie Gönner und Freunde herzlich eingeladen.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Protokoll
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Termine
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes
Wünsche und Anträge sind beim 1. Vorsitzenden (Thomas Hengge, Friedensstr.13) schriftlich einzureichen.

Radsportverein 1903

Generalversammlung
Am Freitag, den 20. Januar 2017

findet um 20:00 Uhr in der Radsporthalle die Generalversammlung des Radsportvereins Volkertshausen statt.
Hierzu sind sämtliche Vereins- und Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Protokollbericht
6. Fachwartberichte
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Entlastung der Vorstandschaft
Pause
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge
12. Termine
13. Verschiedenes

Wünsche und Anträge müssen schriftlich bei unserem 1. Vorsitzenden Thomas Hassler Kirchstraße 2a in Volkertshausen eingereicht werden.

Tagesmütterverein Volkertshausen

Sprechstunden des Tagesmüttervereins:
26.01.2017, 11.00 – 12.00 Uhr im Rathaus Volkertshausen
06.04.2017, 11.00 – 12.00 Uhr im Rathaus Volkertshausen



Samstag, 04. Februar – 20.00 Uhr
Am Samstag, den 04. Februar um 20.00 Uhr gastiert die Band »Phil« mit dem originalen Sound von Phil Collins und Genesis im Kultur- und Bürgerzentrum »Alte Kirche Volkertshausen.
Für die elfköpfigen Band um den charismatischen Sänger Jürgen »Phil« Mayer ist der Name Programm. Zum Repertoire der erfolgreichen Formation aus dem Raum Karlsruhe gehören die größten Hits des englischen Megastars und seiner früheren Band »Genesis«. »Phil« ist aber mehr als nur eine Collins Kopie. Im Mittelpunkt einer perfekten Show steht der Entertainer Jürgen Maier.

Er sieht Phil Collins nicht nur ähnlich, sondern ist auch mit einer einmaligen Stimme, Ausstrahlung und einer großen Bühnenpräsenz gesegnet. »Phil« – eine eingespielte Band mit Bläusersatz und zwei Sängerinnen – setzt die vielseitige Musik von Phil Collins und Genesis auf höchstem Niveau auf der Bühne um.
Die Band, die schon mehrmals in der »Alten Kirche« aufgetreten ist, kommt dieses Mal in voller Besetzung. Infos und Fotos unter www.phil-online.de und zum Reinhören www.youtube.com/watch?v=YPAJrgzHrU&feature=youtu.be&t=145
Eintritt: 25 € -Schüler/Studierende 19 €

Karten im Vorverkauf bei Mattes Moden, Hauptstr. 49 in Volkertshausen Tel. 07774 350, tel. Bestellung bei Astrid Kenzler Haidvogel 07774 931740

Sonntag, 26.03. – 20.00 Uhr „Delta Q“ - Vocalband
„Wann, wenn nicht wir!“
Die 2012 gegründete Berliner Vocal-Boygroup „Delta Q“ singt A Capella, mit vier Stimmen, ohne wenn und aber. Thema des neuen Programms sind Alltagshelden, digitale Cowboys, Vollblutvisionäre, mal Teilzeintnörgler und die Wohlstandsgesellschaft. Genial sind auch die Volksliedadaptationen der sympathischen Sänger. Mal laut, mal puristisch, unplugged, intelligent getextet und witzig choreografiert, mit überraschenden Cover-Arrangements und Eigenkompositionen mit Ohrwurm Qualitäten. Das ist „Delta Q“.
Alles was es dafür braucht sind vier Mikrofone und die Stimmen von Sebastian Hengst, Till Buddecke, Martin Lorenz und Thomas Weigel.
Vorverkauf 21 € Abendkasse 23 € Schüler/Studierende 17 €.
Auch für diese Veranstaltung gibt es schon Karten.



St. Verena
Mittwoch, 18. Januar
Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis
7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Krypta
Sonntag, 22. Januar
3. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Hl. Messe
Montag, 23. Januar
Montag der 3. Woche im Jahreskreis
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 25. Januar
Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis
7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Krypta

Evang. Pfarramt Aach Volkertshausen
Mittwoch, den 18.01.
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen
Donnerstag, den 19.01.
20:15 Interne Chorbesprechung im Turnsaal des Kindergartens Aach
Sonntag, den 22.01.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche und Kindergottesdienst im Nebenraum
Mittwoch, den 25.01.
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen
Donnerstag, den 26.01.
15:00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen
20:15 Uhr Chorprobe im Turnsaal des Kindergartens Aach
Sonntag, den 29.01.
10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Kindergottesdienst im Nebenraum

IMPRESSUM
Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigstraße 2a, 78224 Singen



Gültig vom Mi. 18.01. bis Sa. 21.01.2017
Hengge
78269 Volkertshausen • Im Bärenloch 2
Herausgeber: Tel.: 07774 92920 • Fax: 07774 929229

Alles, außer gewöhnlich!



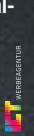
Gute Besserung!

**EDEKA Fenchelhonig**
350-g-Packung
(1 kg = € 5,57)
1.95

**EDEKA Erkältungsbalsam**
75-ml-Packung
(100 ml = € 2,60)
1.95

**EDEKA Bronchialtropfen**
100-ml-Packung
2.49

**EDEKA Arzneibad**
Erkältung mit Eucalyptus
250-ml-Packung
(100 ml = € 0,86)
2.15



Betriebswirtschaftliche Zusatz - Ausbildung

staatl. anerkannt. Sozialfachmanager/in*

- Betriebswirt/in im Sozialwesen -

Infoveranstaltung:
19., 25 u. 31. Jan. 2017
um 19:30 Uhr oder
persönl. Termin
vereinbaren

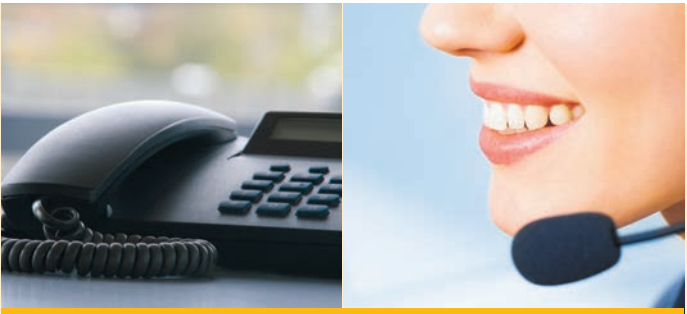
Qualifikation zur Pflegedienst- bzw. Heimleitung möglich
*Abschluss mit Hochschulzugangsberechtigung f. b. Q.

**Staatlich
gefördert!**

Start: 21. April 2017

Kolping Bildungswerk e.V.
Westendstr. 3
78315 Radolfzell
Tel.: 07732 - 823190
www.kolping-bildung.de

In nur 2 Jahren 14-tägig, Freitag ab 16 u. Samstag ab 9 Uhr



Das WOCHENBLATT zählt zu den bestgemachten Anzeigenblättern Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz.

Sprechen Sie gerne mit Menschen? Dann verdienen Sie doch Ihr Geld damit. Wir suchen eine/n Kollegen/in für unser kreatives Team.

MITARBEITER (w/m) TELEFONVERKAUF

Ihr Profil:

- Sie sind argumentationsstark, begeisterungsfähig, kundenorientiert und haben Freude am Verkaufen.
- Sie verfügen über eine gute Ausdrucksweise, Verhandlungsgeschick und ein hohes Maß an Eigenmotivation.
- Sie sind eine aufgeschlossene, kommunikative Persönlichkeit und sind es gewohnt selbstständig, strukturiert und lösungsorientiert zu arbeiten.
- Sie verfügen über eine schnelle Auffassungsgabe und sind neuen Medien gegenüber aufgeschlossen.
- Sie sind mit der Philosophie des WOCHENBLATTs vertraut und können sich mit unseren Produkten identifizieren.

Ihre Aufgabe:

- Sie unterstützen durch Ihre vor allem telefonische Verkaufsleistung aktiv den Außendienst.
- Sie gewinnen neue Geschäftskunden und pflegen bestehende Kundenbeziehungen.
- Sie betreuen und beraten unsere Kunden.
- Sie sind die Kontaktstelle zwischen Kunden, Verkauf und Technik und sind verantwortlich für die Einhaltung von Anzeigen- und Druckunterlagenschlüssen.

Wir bieten:

- Eigenverantwortliche Position mit leistungsgerechter Bezahlung.
- Einbindung in ein motiviertes, dynamisches Team.
- Abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld mit Entwicklungsmöglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung an Frau Isabel Jordi: ijordi@wochenblatt.net.

WOCHENBLATT

Wir suchen ab sofort für Sortierarbeiten in unserer Betriebsstätte in Stockach mehrere

Sortierhelferinnen sowie einen
Maschinen- und Anlagenführer

in Vollzeit (2-Schichtbetrieb).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen vorzugsweise per E-Mail an susanne.schneider@gsgmbh.net oder schriftlich an:

GS Gesellschaft für Umwelt- und Energie-Serviceleistungen mbH
Zum Kuckuckstein 12, 78253 Eigeltingen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Kundendienstmonteur (m/w)
im Bereich Öl und Gas.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Sanitär Schwarz

Sanitär Schwarz · Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731 / 93280 · www.sanitaer-schwarz.de

**Experten für Gas,
Wasser und Heizung**

Wir bauen für die Zukunft!

Dafür benötigen wir kurzfristig Verstärkung für unser Team im Stadtbauamt. Sind Sie

Architekt / Bauingenieur oder Bautechniker (m/w)

und verfügen Sie über Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zur Teamarbeit, dann sind Sie bei uns genau richtig. Es sind zwei unbefristete Vollzeitstellen zu besetzen.

- Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört insbesondere die Werkplanung, Durchführung und Überwachung unserer Bauvorhaben auch größerer Neubauprojekte.
- Besondere Fähigkeiten in Werkplanung und Ausschreibung nach VOB werden erwartet, ebenso Erfahrungen mit EDV und fachspezifischer Software wie bspw. Auto CAD.

Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung im Handwerk oder entsprechende Berufserfahrung, dann ist dies von Vorteil, wird aber nicht vorausgesetzt.

Wir erwarten von Ihnen persönliche Initiative, Entscheidungsfreudigkeit sowie Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsgeschick und Verbindlichkeit im Umgang mit Bürgern und Handwerkern.

Wir bieten Ihnen abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Aufgaben, einen modernen Arbeitsplatz in einem motivierten Team, leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD (Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersversorgung, Betriebliches Gesundheitsmanagement) sowie eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

Die Stadt Engen mit 10.250 Einwohnern und einer wertvollen historischen Altstadt zeichnet sich durch wirtschaftliche Dynamik und kulturellen Reichtum sowie einen hohen Freizeitwert aus. Wir sind eine der wenigen Gemeinden in Baden-Württemberg, die schuldenfrei ist. Engen liegt landschaftlich reizvoll im Hegau zwischen Schwarzwald und Bodensee und bietet vielseitige Freizeit-, Sport- und Erholungsmöglichkeiten. Weiterführende Schulen sind vor Ort bzw. in der näheren Umgebung vorhanden. Des Weiteren besteht ein hervorragendes Nahverkehrsnetz mit S-Bahn-Anbindung im Halbstundentakt nach Konstanz/Bodensee-Weinfelden/CH.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie bei uns mitarbeiten?
Dann senden Sie doch Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **03.02.2017** an die

⇒ Stadtverwaltung Engen - Personalamt -, Hauptstraße 11, 78234 Engen.
⇒ E-Mail rathaus@engen.de

Für Auskünfte steht Ihnen Stadtbaumeister Distler unter Tel. 07733/502-234 gerne zur Verfügung. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Förster-Technik ist Trendsetter und Marktführer im Bereich der automatisierten Kälberfütterung. Über 110 Mitarbeiter entwickeln und produzieren innovative Systeme, um die steigenden Anforderungen an die Landwirtschaft weltweit zu erfüllen.

Wir sind ein Unternehmen auf Expansionskurs und suchen zur Verstärkung unseres Teams:

- **Teamleiter (m/w) Elektronikfertigung**

Ihre Aufgaben:

- Organisation (Materialwirtschaft, Fertigungsplanung, Personalplanung und Stücklistenpflege)
- Entwicklungsunterstützung (Prototypenbau)
- Fertigungsunterstützung
- Betreuung der Auszubildenden

- **Mitarbeiter (m/w) Lager und Versand**

Ihre Aufgaben:

- Zusammenstellung von Bestellungen
- Sachgerechte Verpackung der Ware
- Bearbeitung Wareneingang

Sie haben eine entsprechende Fachausbildung und Berufserfahrung in diesem Bereich. Sie arbeiten selbständig, verantwortungsvoll und strukturiert. Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung in einer erfolgreich aufgestellten international agierenden Firma.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Förster-Technik GmbH
Gerwigstr. 25 ■ 78234 Engen

personal@foerster-technik.de
www.foerster-technik.de

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

- **Produktionshelfer für die Aluminiumverarbeitung (m/w)**
Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme
- **Facharbeiter für die Aluminiumverarbeitung (m/w)**
Führen von Maschinen und Anlagen, Vollzeit, übertarifliche Bezahlung in 3-Schicht mit Option auf Übernahme
- **Anlagenmonteur (m/w)**
stationäre Montage von Anlagenkomponenten, 2-Schicht, bis 20,08 €/h
- **CNC-Werker (m/w)**
für den Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schichtbetrieb, kostenloser Fahrservice ab Singen
- **Montierer (m/w)**
für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schichtbetrieb, kostenloser Fahrservice ab Singen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Singen
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bodensee-Baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal

FAMILIENANZEIGEN

Alles Gute im Jahr 2017

wünscht Ihr

»Bild am Sonntag«-Händler

Jürgen Maibaum

Danke für die Geschenke

Und es ist in keinem anderen (außer Jesus Christus) das Heil, denn es ist auch kein anderer Name unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in dem wir errettet werden müssen. *Apostelgeschichte 4,12*

christen-in-radolfzell.de.

FAMILIENANZEIGEN
SIND
EIN STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT